

Silvester in Wien: Sicherheit und Festlichkeiten für 800.000 Gäste!

Am 31. Dezember 2024 feiert Wien mit dem Silvesterpfad, einer sicheren und festlichen Veranstaltung für 800.000 Besucher.



Wien, Österreich - Wien steht in den Startlöchern für das größte Event des Jahreswechsels: den Silvesterpfad 2024! Am 31. Dezember erwarten Veranstalter rund 800.000 Menschen in der Innenstadt, wo zahlreiche Feierlichkeiten an verschiedenen Hotspots stattfinden. Um für die Sicherheit der Besucher zu sorgen, hat die Polizei ein umfassendes Sicherheitskonzept entwickelt. Der Einsatz modernster Technik, einschließlich Drohnen, und die Präsenz von Spezial- und Zivilbeamten sollen einen reibungslosen Ablauf garantieren, wie der Wiener Landespolizeipräsident Gerhard Pürstl erklärt. Die Sicherheitslage bleibt angespannt, da die Terrorwarnstufe auf Stufe vier von fünf verharret.

Sicherheitsmaßnahmen und attraktive Events

Die Sicherheitsvorkehrungen umfassen neben Pollern auch mobile Absperrungen und eine Einsatzzentrale vor Ort, die schnelle Reaktionen auf mögliche Vorfälle ermöglicht. „Es wird keine Toleranz gegen Randalierer oder Böllerwerfer geben“, kündigt Innenminister Gerhard Karner an, während zehntausende illegale Feuerwerkskörper sichergestellt wurden. Besucher sollten zudem auf das Mitbringen von Glasbehältern, großen Taschen und pyrotechnischen Artikeln verzichten, um Sicherheitsrisiken zu minimieren.

Der Silvesterpfad erstreckt sich über acht Standorte, darunter der Rathausplatz, der als zentrale Bühne dient. Dort wird ab 14:00 Uhr ein abwechslungsreiches Programm mit Live-Musik und Unterhaltung geboten, das bis 2:00 Uhr morgens dauert. Höhepunkt ist die Aufführung eines Neuarrangements des Donauwalzers durch eine 100-köpfige Superband. Familien dürfen sich auf ein spezielles Kinderprogramm am Neuen Markt freuen, während für die kulinarische Versorgung entlang des Pfads bereits ab 11:00 Uhr gesorgt wird. An Silvester bietet die Wiener Linien ein erweitertes Verkehrsangebot an, um die anreisenden Gäste zu unterstützen, während die U-Bahn-Station Stephansplatz aus Sicherheitsgründen gegen 21:00 Uhr gesperrt wird. Alle Details zur Veranstaltung und aktuelle Informationen sind sowohl in der WienMobil App als auch auf der Website der Wiener Linien verfügbar, wie [dunav.at](https://www.dunav.at) berichtet.

So wird Wien am 31. Dezember zu einem pulsierenden Festplatz, auf den sich jeder freuen kann! Die Festlichkeiten bieten für jeden etwas, um das neue Jahr gebührend zu feiern, während die Sicherheitsvorkehrungen dafür sorgen, dass alle unbesorgt feiern können, wie [heute.at](https://www.heute.at) berichtete.

Details	
Ort	Wien, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.heute.at• dunav.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at